



## Waldkonzept BeKi Kitas

### Einleitung

Gemäss den Normen und Werten unserer pädagogischen Grundsätze legen wir Wert darauf, den Kindern vielfältige Möglichkeiten und Räume zum Beobachten, Erforschen und Entdecken anzubieten. Dies jederzeit unter der Berücksichtigung, dass das Spiel die Grundlage jedes Lernprozesses ist.

Besonders die Natur bietet zahlreiche Möglichkeiten für pädagogisch wertvolle Erlebnisse. Sie lädt vielfältig zum Spielen, Erforschen, Erleben und Lernen ein.

Mit der Durchführung eines wöchentlichen Waldtages können wir den Kindern einen weiteren Raum anbieten, in welchem sie sich eigenständig bewegen und erkunden können. Dadurch helfen wir ihnen, ihre eigenen Erfahrungen zu sammeln und zu verstehen.

### Ziele des Waldtages

Der Waldtag wirkt beruhigend auf die Kinder. Nur wenige Fixpunkte wie der Beginn und das Ende des Aufenthalts oder das gemeinsame Mittagessen strukturieren unseren Tagesablauf. Im Mittelpunkt steht das selbstbestimmte Tun im eigenen Zeitrhythmus der Kinder.

Die Natur bietet vielfältige Anreize: unterschiedliche Wetterverhältnisse, der Rhythmus der Jahreszeiten sowie Begegnungen mit Tieren und Pflanzen machen jeden Waldtag einzigartig.

Unser Ziel ist es, alle Entwicklungsbereiche sowie die gesamte Persönlichkeit der Kinder zu fördern. Die Kinder erleben die Natur hautnah und können durch direkte Erfahrungen eine enge Beziehung zur Umwelt aufbauen. Dabei legen wir grossen Wert auf einen achtsamen und wertschätzenden Umgang mit Tieren und Pflanzen.

### Wann und wo findet der Waldtag statt?

#### **Zeitraum:**

Zwischen Ostern und Oktober führen wir regelmässig ganze Waldtage durch. In der kälteren Jahreszeit (davor/danach) passen wir die Dauer flexibel an – z. B. Waldmorgen, Waldmittag, Waldspaziergänge etc.



**Kommunikation:**

Die Eltern werden über den monatlichen Newsletter frühzeitig über die geplanten Waldtage informiert. Zusätzlich sind die Waldtage fürs ganze Jahr auf der Homepage zu finden.

**Turnus:**

Der Waldtag findet einmal wöchentlich an wechselnden Wochentagen statt. So hat jedes Kind die Möglichkeit, regelmässig daran teilzunehmen.

**Wetter:**

Der Waldtag findet bei jedem Wetter statt – ausser bei starkem Sturm, Gewitter oder Hagel.

Unseren Waldtag führen wir an der Grillstelle bei der Sandhöhle in Ohringen durch. Waldspaziergänge oder Waldmorgen/Nachmittage verbringen wir auch gerne mal in einem anderen Wald im untern Teil von Ohringen.

**Teilnahme:**

Für die Teilnahme setzen wir kein Alter voraus, denn auch für die Babys ist die frische Waldluft wohltuend und sie entdecken neue Gerüche, neue Farben und Formen etc. Die Teilnahme hängt vom individuellen Entwicklungsstand, sowie der aktuellen Gruppenzusammensetzung ab. Eine Teilnahme wird jeweils sorgfältig geprüft und individuell entschieden.

## Sicherheits- & Rahmenbedingungen am Waldtag

**Ort und Orientierung:**

- Der Waldtag findet immer am selben Ort statt. (Ausnahme Spaziergänge & Halbtage)
- Kinder sind mit der Umgebung vertraut
- Neue Kinder werden langsam an den Wald herangeführt und ihnen werden die Grenzen und Regeln erklärt

**Sicherheitskontrolle des Platzes:**

- Vor dem Freispiel wird der Waldplatz auf Gefahren überprüft, z. B.:
- Scherben
- Giftige Pflanzen
- Leblose Tiere

**Umgang mit Feuer:**

- Eine Betreuungsperson ist stets beim Feuer, sobald es entfacht ist.
- Nach dem Mittagessen wird das Feuer vollständig gelöscht.



Kein Feuer bei:

- Anhaltender Trockenheit/Feuerverbot
- Starkem Wind

Wenn es Regnet:

- Bei leichtem Regen gehen wir in den Wald – Zeit und Dauer den Wetterbedingungen anpassen.
- Bei Starkem Regen, Hagel, Starkem Sturm, Gewitter gehen wir nicht in den Wald

Betreuungspersonen:

- Mindestens 2 Betreuungspersonen begleiten den Waldtag.
- Davon muss mindestens eine ausgebildet sein.

Schutz vor Zecken und Witterung:

- Kinder und Betreuungspersonen tragen:
- Lange Hosen
- Dünnes, langärmeliges Oberteil
- Stabiles Schuhwerk
- Sonnenhut bei Sonneneinstrahlung
- werden mit Zeckenspray eingesprüht

### Notfallkonzept

Am Waldtag ist immer ein Wald-Notfallrucksack mit folgenden Materialien dabei:

- Apotheke
- Löschdecke
- 2 Einweg Cold-Pack
- Zeckenspray
- Kohletabletten
- Kita-Handy
- Wärmedecke
- Einweg-Handschuhe
- Zecken-Pinzette
- Hände-Desinfektionsmittel

### Waldregeln

- Wir entfernen uns nicht ohne Abzumelden von den Betreuungspersonen und bleiben im abgesprochenen Bereich
- Wir lassen die Pflanzen wachsen
- Wir beobachten die Tiere und stören sie nicht
- Wir entsorgen unseren Abfall und hinterlassen keine Spuren



- Wir passen aufeinander auf und nehmen auf alle Rücksicht
- Wir halten genügend Abstand zum Feuer
- Wir essen nichts aus dem Wald (Pilze, Beeren, etc.)
- Wir rennen nicht mit Stecken und Ästen in den Händen
- Wir klettern nur unter Aufsicht auf Bäume und Baumstämme
- Gebastelt wird wenn möglich nur mit Naturmaterialien, ansonsten muss alles restlos wieder mitgenommen werden

### **Hygienerichtlinien**

Bei unserem Waldplatz wird etwas Abseits ein fixer Ort bestimmt, welcher als WC dient. Für Windeln und Feuchttücher benutzen wir einen Abfallsack und entsorgen sie in der Kita. Um die Hände und das Gesicht zu waschen, haben wir genügend Wasser dabei. Vor und nach dem Essen waschen die Kinder sich die Hände und das Gesicht.

### **Ernährung**

Was die Ernährung betrifft, halten wir uns an unser Ernährungskonzept. Auch im Wald bereiten wir unser Essen möglichst frisch und saisonal zu. Ebenfalls gibt es nicht immer Fleisch oder Fisch. Diesbezüglich halten wir uns an den Turnus des Kita-Menüplanes.

Das Mittagessen wird, wenn immer möglich, über dem Feuer gekocht, damit die Kinder eine warme Mahlzeit bekommen.

Für die Waldtage gibt es kein separates Menü, wir sind so ausgestattet, dass wir alle Menüs auch im freien kochen können. Die Kinder werden, sofern sie das wollen, in das kochen miteinbezogen.

Zum Trinken haben wir genügend Wasser in Kanistern dabei. Zudem hat jedes Kind seine eigene Trinkflasche.

Sobald das Zmittag fertig ist, essen wir gemeinsam an einem fixen, dafür bestimmten Ort. Je nach Menü, dürfen die Kinder mit den Händen oder mit Besteck essen.

### **Tagesplanung**

#### **Tagesablauf**

09.00 Morgenkreis & Züniessen auf der Stammgruppe

09.15 Die Waldkinder treffen sich zum Anziehen

09.30 Ablaufen Richtung Wald

10.00 Ankommen beim Waldplatz, Waldkreis, Waldregeln besprechen

10.10 Freispiel, Aktivität, Feuer machen

11.00 Kochen

12.00 Zmittagessen, danach Pausenzeit

13.30 Freispiel, Aktivität



- 15.00 Zvieriessen, Aufräumen
- 15.20 Schlusskreis, Ablaufen Richtung Kita
- 15.45 Alle Kinder gehen wieder auf ihre Stammgruppen
- Die Zeckenkontrolle findet anschliessend auf den Stammgruppen statt.

**Je nach Wetter kann der Waldtag verkürzt werden und das Zvieri wird in die Kita verlegt.**

### **Rituale**

Nach dem Dislozieren von der Kita in den Wald findet immer als erstes der Waldkreis statt. Wir singen mit den Kindern unser Waldlied "im Wald, im schöne grüne Wald", im Anschluss wird mit den Kindern das Programm für den heutigen Waldtag besprochen. Ebenfalls werden in jedem Waldkreis die Waldregeln mit den Kindern besprochen, sowie auch die Jahreszeiten thematisieren wir, da diese draussen im Wald und in der Natur noch besser zu sehen und zu spüren sind.

Beim Schlusskreis besprechen wir den Tag und singen zum Abschluss nochmals unser Wald-Lied. Wir schauen, ob wir alles gepackt haben und kein Abfall mehr rumliegt. Danach laufen wir zurück in die Kita.

### **Aktivitäten**

Die Kinder sollen im Wald genügend Möglichkeit haben, ihre Fantasie im Freispiel auszuleben und ihre Zeit selbstbestimmt zu gestalten. Trotzdem führen wir mit den Kindern verschiedene Aktivitäten zum Thema Wald durch. Die Themen der Aktivitäten sind immer frei von einem alternierenden Thema, da einige Kinder wegen der rotierenden Waldtage nur einmal im Monat in den Genuss des Waldtages kommen.

Die Aktivitäten richten sich nach der aktuellen Jahreszeit, Tieren und Pflanzen, dem Projektthema in der Kita, den Bedürfnissen der Kinder oder einfach nach dem Wald.

### **Material**

#### **Fixes Waldmaterial**

- Picknickdecken
- Seile
- Schnüre
- Schere
- Messer
- Walddecken/zum schlafen
- Abfallsäcke
- Haushaltspapier
- WC-Papier
- Zeitung
- Anzündhilfe
- Zündhölzer



- Anfeuerholz
- Feuerhandschuhe
- Wasserkanister

#### **Material für die Kinder**

- Taschentücher
- WC-Papier
- Zeckenspray
- Zeckenkarte
- Sonnencreme
- Feuchttücher
- Wickelunterlagen
- Windeln
- Creme -> Zink, Weleda, Bepanthen Salbe Onguent
- Einweg-Handschuhe
- Hände-Desinfektionsmittel
- Lupenläser
- Waldbüechli für Pause
- Rapportblatt
- Kugelschreiber
- Scheren
- Papier

#### **Inhalt der Kinderrucksäcke**

- Ersatz-Kleider
- Regensachen - falls nötig
- Schlafutensilien (Nuschi, Nuggi, ...)
- Notfallmedikamente, falls vorhanden
- Eigene Trinkflasche

#### **Material zum Kochen**

- Rüstmesser
- Sparschäler
- Topflappen/ -handschuhe
- Schneidebretter
- Sieb
- Schüssel
- 2 Kochtöpfe in verschiedenen Grössen/ je nach Menü
- Grillzange
- Kochlöffel
- Schöpflöffel



- Besteck, Teller
- Blévita, Zwieback
- Zmittag
- Znüni, Zvieri
- Früchte, Gemüse
- Gewürze, Bouillon, Öl
- Ev. Grillrost